



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1908

32 (20.1.1908) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-331860](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-331860)

Koloniales.

Südwestschwarze Farnerbund.

Der Zusammenschluß der Farmer unseres Südwestschwarze Farnerbundes hat nun stattgefunden. Nach eingehenden Besprechungen wurde der „Deutsch-Südwestschwarze Farnerbund“ gegründet.

Das Deutschtum im Auslande.

Vom Deutschtum im Banat.

Von deutscher Mächtigkeit und Tüchtigkeit zeugt eine Nachricht aus Oertnamos im Banat. Dort haben die Deutschen unter der Führung des tüchtigen J. Köber mit dem Anfang des Jahres eine Anstalt-Gesellschaft begründet.

Solche wirtschaftliche Bestrebungen, die am besten dazu dienen das ungarische Deutschtum innerlich zu kräftigen und damit nach außen widerstandsfähiger zu machen, kann man nur begrüßen.

Verbandsstag des Landesverbandes badischer Maler- und Tünchmeister.

(Von unserem Spezial-Berichterstatter).

Bruchsal, 19. Januar.

Der badische Maler- und Tünchmeisterverband ist 1901 in Offenbach gegründet worden, 1906 schloß er sich als Unterverband dem süddeutschen Verband an.

Es folgt die Erläuterung des Rechenschaftsberichts durch den Vorsitzenden R. Lacroix, der mit Genehmigung betont, daß in der Organisation gute Fortschritte gemacht worden sind.

An die Berichterstattung schließt sich eine lebhafte Debatte, in der Reichler-Mannheim sich für eine einheitliche Wählberechnung ausspricht und in bezug auf das Submissionswesen den staatlichen Durchschnittspreis verlangt.

Aus Stadt und Land.

Mannheim, 20. Januar 1908.

Aus der Stadtratsitzung.

vom 16. Januar 1908.

(Schluß).

Uebrigens wird: 1) die Herstellung der Straßenlaternen auf der Gemarkung Mannheim im Jahre 1908 dem Unternehmer Gg. Philipp Detsmann hier; 2) die Ausführung der Geländer für die Lungen im Mieslergebäude im Mäckerthaler Wasserwerk dem Schlossermeister Karl Jader jr. hier.

Gemäß Paragr. 3 der Gehaltsordnung für die an der hiesigen Volkshochschule angestellten Lehrkräfte werden die Dienstjahre einiger Lehrerinnen festgesetzt.

Der Anschlag des Gewerbe-Schulrektors an das Telephonnetz wird genehmigt.

Lauf Bericht des städt. Tiefbauamts wurden im Laufe des Jahres 1907 aus dem städt. Schulgarten an die Mannheimer Schulen für Unterrichtszwecke Pflanzen und Pilzengenteile in der beigesetzten Anzahl abgegeben: 1) an Gr. Gymnasium 2000 Exemplare, 2) an Gr. Oberrealschule 10 000 Exemplare, 3) an Gr. Reformschule 6051 Exemplare, 4) an Gr. Realgymnasium 42 451 Exemplare, 5) an Gr. Höhere Mädchenschule 8781 Exemplare, 6) an Gr. Institut 62 Exemplare, 7) an die Volk- und Bürgerschulen 82 249 Exemplare; zusammen 154 770 Exemplare.

Folgende Einladungen werden unter dem Ausdruck des Dankes zur Kenntnis genommen: 1) der Geschäftsführer des Badischen Tuberkulosevereins zur Eröffnung der letzteren dort am 18. ds. Mts., 2) des Technischen Vereins hier zu einem Vortrag am 20. ds. Mts., 3) der freien Vereinigung selbständiger Barbiers, Friseur und Perückenmacher hier zum Stiftungsfest am 19. Januar 1908 und 4) des Damenvereins, Perückenmacher und Friseurgehilfenvereins zum Schanzfriseur am 19. Jan. 1908.

Gegen Friedrich Zimmermeister hier wird wegen Verletzung des Patentes des städt. Unterjuchungsamts Strafantrag bei Gr. Staatsanwaltschaft gestellt.

Ausdehnung der Zuständigkeit der Gewerbegerichte.

Die Urteilsgruppe Mannheim-Ludwigshafen des Bundes der technisch-industriellen Beamten hat an das Gewerbegericht Mannheim unterm 22. Dezember 1907 das Ersuchen gestellt, sich bei den Faktoren der Reichsgesetzgebung für die Abänderung des Gewerbegerichtsgesetzes zu Gunsten der technischen Privatangehörigen in folgendem Sinne zu verwenden:

1. Paragr. 3 Abs. 2 des Gewerbegerichtsgesetzes analog dem Kaufmannsgerichtsgesetz wird dahin geändert, daß der Rechtsprechung des Gewerbegerichtes auch solche Betriebsbeamte, Werkmeister und mit höheren technischen Dienstleistungen betraute Angestellte unterstellt werden sollen, deren Jahresarbeitsverdienst an Lohn oder Gehalt 5000 Mark nicht übersteigt.

2. Paragr. 4 Abs. 2 des Gewerbegerichtsgesetzes wird in Uebereinstimmung mit Paragr. 5 Abs. 6 des Kaufmannsgerichtsgesetzes dahin geändert, daß auch Ersuchen aus Konkurrenz-Kauselen zur Zuständigkeit der Gewerbegerichte gehören sollen.

3. Die Bestimmung im Paragr. 2 des Gewerbegerichtsgesetzes wonach die Errichtung eines Gewerbegerichtes an eine Einwohnerzahl von 200 geknüpft ist, wird aufgehoben und durch die Vorschrift ersetzt, daß mindestens in jedem Amtsgerichtsbezirk ein Gewerbegericht vorhanden sein muß.

4. Für die Errichtung der Streitigkeiten aus dem Dienstverhältnis der technischen Angestellten sind besondere Verfügungen zu treffen. Zu diesem Zwecke sind die technischen Privatangehörigen zu einer eigenen Wohlfahrtsgesellschaft zusammenzufassen. Die gewählten Angestelltenbesitzer sind besonderen Abteilungen zu weisen, denen die ausschließliche Entscheidung der Streitigkeiten aus dem Dienstverhältnisse der technischen Angestellten zu übertragen ist.

Der Vorsitzende erläuterte in der Sitzung des Gewerbegerichts am 10. ds. die einzelnen Anträge. In der Diskussion zeigte sich Einigkeit darüber, daß zu bekräftigen sind Abs. 1 und 2; ferner Abs. 3 in dem Sinne, daß es dringend erwünscht ist, eine länderlose Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichtsorganisation zu schaffen, wenn möglich die Forderung, daß in jedem Amtsgerichtsbezirk auch eines der genannten Gerichte bestehen soll, zu weit geht.

Das Schauspielerehen, das alljährlich vom Kammertheater und Opernhaus gegeben wird, wurde am Sonntagabend unter zahlreicher Beteiligung im „Kaffeehaus“ abgehalten.

und Knabe, Bolario und Wignon, Falkenstein, Goethe, Schiller, Klopstock, Schloß, Lieberliches Mehlblatt, Jasthoff, Evangelmann und Wetzlar. Der Vorsitzende des Vereins, Herr E. Rindler v. Schjerve, hielt in einer trefflichen Ansprache alle Erscheinenden herzlich willkommen.

Kolonial-Theater. Nachdem die Dialektkomödie „Alte Sackerei“ am Sonntag so großen Beifall gefunden hat, hat Direktor Alexander die Aufführung dieses Stückes für alle folgenden Tage der Woche, ausgenommen der spielfreie Dienstag, angesetzt.

Kriminalromanmann Georg Spinner. Im Alter von 42 Jahren ist heute früh noch nur dreißigtägigen Kranken Kriminalromanmann Georg Spinner einer schweren Lungenentzündung erlegen.

Schwierige Lebensrettung. Man schreibt uns: Am vergangenen Samstagabend zwischen 5 und 6 Uhr brach auf dem Neckar oberhalb der Friedrichsbrücke ein circa 5 bis 6 Jahre alter Knabe ein. Auf die Hilfe der am Ufer stehenden Kinder kam noch rechtzeitig der 19 Jahre Jünger Fritz Weinger, wohnhaft F. S. 16, herbei und konnte den Kleinen aus seiner gefährlichen Lage unter eigener Lebensgefahr retten.

Ans Ludwigshafen. In einer Wirtshaus der Kanalstraße gerieten gestern Abend eine Anzahl Gutadeln in Streit und bestärkten sich mit Messern und Schußwaffen.

Wintersport. Am Heldeberg, 19. Jan. Durch den Witterungsumschwung Ende letzter Woche wurden die Rodelnbahn auf dem Königsthal zu Wasser, sodas diesem Sport leider nicht mehr geübt werden kann.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Ueber die Dichtung „Ein Königsraum“, welche Herr Hofkapellmeister Büttcher morgen Dienstag, 21. Jan. im Kaffeehaus vortragen wird, hat sich das „Badener Tageblatt“ anlässlich der Regitation des Werkes im Konversationshaus zu Baden-Baden u. a. folgendermaßen ausgesprochen:

1. Kammerkonzert. Die prächtigen Werke des am Mittwoch den 20. Januar im Hofkapell unter Gg. Schneider's Leitung stattfindenden 1. Kammerkonzerts befielen aus der ersten Symphonie von Brahms, der „Menge der Kaufleute“ aus dem „Hyllus“ „Obsequen“ Rabrten von Webe und aus der „Holländer-Ouverture“ von Wagner.

Der erste weibliche Chorty in Deutschland fungiert seit kurzem in der Person des Bräulein Dina Schiemann am hiesigen Krankenhaus in Mannheim.

Frankfurter Opernhaus. (Spezial-) Dienstag, 21. Jan.: „Jules und seine Brüder“; Mittwoch, 22.: „Die lustige Witwe“; Donnerstag, 23.: „Der erste Mal“; „Madame Butterfly“; Freitag, 24.: „Schloß“; Samstag, 25.: „Alma“; Sonntag, 26.: „Nachm.“; „Schön-Edelrot“; Montag, 27.: „Stiegfried“; Dienstag, 28.: „Schwanenjung“; hierauf „Die Entführung aus dem Serail“.

Hochschulausschreiben. Aus München wird gemeldet: Der berühmte Physiologe, Universitätsprofessor Weibmann v. Voit, hat aus Gesundheitsrücksichten sein seine Entziehung von seiner Professur zum 1. April nachgesehen.

Eine große Krieg-Gedenkfeier findet am 23. Januar in München statt. Die Gedenkrede hält Björn Björnsson (Christiania).

Im Leipziger Stadttheater erhielt die dreiklässige Operette „Hotel Goa“, Text von Max Müller, Musik von Otto Schwarz, einen ziemlich lauten Erfolg.

Vielwobler und Jena. Dem „Berl. Tagebl.“ wird gemeldet: Die weimarische Regierung beschließt, im Schillerpark in Jena bis zum „Stillen Winkel“, wo Schiller und Goethe

re Zweibrache hielten ein großes Direktorialgebäude für die...
terwärte zu errichten. Gegen diese Verlegung eines deutschen...

Aus dem Grossherzogtum.

Karlsruhe, 17. Jan. Gelegentlich einer Christbaumfeier, die in verflochtenen Röhren in einem Gasthause in der Kaiserstraße stattfand, verlegte ein Teilnehmer, ein 27 Jahre alter...

Gerichtszeitung.

Mannheimer Schwurgericht.

Unter großem Andrang des Publikums begann heute Vormittag die Verhandlung des letzten Falles der Session, der Anklage gegen...

Die Öffentlichkeit wurde nach der Verlesung des Eröffnungsbeschlusses aufgeklärt und auf Antrag des Verteidigers...

Der Angeklagte bestritt zwar eine fabelhafte Ueberrückung, aber allein wenn ihn diese nicht zum Ziel führte, schreute er auch vor der Anwendung von Gewalt nicht zurück.

Von Tag zu Tag.

Eingefrorene Kanonenboote. In Rio de Janeiro, 15. Jan. Zwei österreichische Kanonenboote sollen auf dem...

Mysteriöser Selbstmord. London, 20. Jan. Hier hat sich auf dem Albert-Place gestern ein junger Mann...

Abgestürzter Alpinist. Paris, 20. Jan. Bei der Besteigung des Rocmel-Berges im französischen Jura...

Bahnunfall. Solingen, 20. Jan. Heute morgen sind auf der Kreisbahnstrecke Schlagbaum-Bohnenfeld zwei aus je einem Motorwagen und Anhängerwagen bestehende...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Unfall auf dem Eise. Elbing, 20. Jan. Im Waldenau wollte gestern der Eigentümer Gensel-Wilmersdorf zur Generalprobe der Kaisergeburtstagsfeier über die...

Mainz, 20. Jan. Der außerordentliche Kreisstag stimmte der Eingemeindung von Gastell einstimmig zu.

Frankfurt a. M., 20. Jan. Der Bürgerausschuss nahm heute den Antrag des Senats an, für die Kaiserin Augusta Viktorien-Stiftung zur Bekämpfung der Säuuglingssterblichkeit im Deutschen Reich zu den Aufkosten der von ihr zu errichtenden Mutteranstalt einen einmaligen Betrag von 100000 Mark...

Strasbourg, 20. Jan. Der Landesauschuss für Eheverträge wird am 30. Januar eröffnet.

Strasbourg, 20. Jan. Der Präsident des Assoc. Amsterdams des Regiments Interbrigade, Sanitätsrat Dr. Gustav Lehn, ist heute 73 Jahre alt gestorben.

Dresden, 20. Jan. Der Verband sächsischer Industrieller hielt heute seine 6. Hauptversammlung hier ab, die von etwa 100 Industriellen aus ganz Sachsen besucht war.

Berlin, 20. Jan. Der Landtagsabgeordnete Senator Heinrich Holtermann, ein hochangesehenes und beliebtes Mitglied der nationalliberalen Fraktion, feiert am Dienstag seinen 70. Geburtstag.

Berlin, 20. Jan. Der Kronprinz ist heute Vormittag zu einem kurzen Besuch bei dem Prinzen Albrecht nach Kiel abgereist und kehrt morgen nachmittags wieder zurück.

Breslau, 19. Jan. Jetzt, nach Ablauf der Karenzzeit für die ausländischen Arbeiter, erfolgt an der oberösterreichischen Grenze ein außerordentlich starkes Angebot polnischer und ruthenischer Sachjünglinge in Folge der Leerung in Galizien und Rußland.

Paris, 18. Jan. Zur Überwindung der ausländischen Arbeiter wird vom 1. Februar an die Zahl der Grenzübergänger bis Ostböhren auf 28 erhöht.

Paris, 20. Jan. Der Nationalkonvent der sozialistischen Partei beschloß, die Deputierten Dewoze, Poitte und Journier aus der Partei auszuschließen, weil sie sich gemindert hatten, von ihren am 6000 Francs erhöhten Deputiertenindianen 3000 Francs an die Parteikasse abzuliefern.

Paris, 20. Jan. Im Wahlbezirk Amiens (Departement Somme) wurde der Radikale Nouancour mit 11890 Stimmen zum Deputierten gewählt.

Paris, 20. Jan. Der „Veil Parisien“ hält es für möglich, daß der Rücktritt des französischen Vizekonsuls in Petersburg, Kompar, der im März oder April erfolgen dürfte, zu großen Veränderungen im französischen diplomatischen Korps Veranlassung geben wird.

Paris, 20. Jan. Wie verlautet, gab der Finanzminister Colliard in dem gestrigen Ministerrat eine eingehende Darlegung, welche Kosten aus der Verklärung des Okkupationskorps von Casablanca, sowie der Errichtung der Polizei in den marokkanischen Häfen für das französische Budget erwachsen werden.

Radrid, 20. Jan. In Madrid kam es wegen politischer Hoffigkeiten zu ersten Ausschreitungen, so daß die Garde Civile eintritt und 25 Verhaftungen vornimmt.

London, 20. Jan. Nach Meldung eines hierigen Mattes aus Tokio werden die am Budget vorgesehenen Einschränkungen die Entwicklung der japanischen Rüstungen in keiner Weise berühren.

Die baltischen Beamten und der Gehaltssturz. Karlsruhe, 20. Jan. In den letzten Tagen fanden außerordentliche Bezirksversammlungen des Vereins baltischer Zeichenerer statt, in denen zum neuen Gehaltssturz Stellung genommen wurde.

Rußland. Petersburg, 18. Jan. Die Meldung einiger Blätter von dem bevorstehenden Rücktritt des Vizekonsuls Grafen v. Oken-Soden ist vollkommen grundlos.

Breslau, 19. Jan. Infolge der eintreffenden Verschönerung im Offizierskorps der Festung Wandsch und der Verhaftung zahlreicher Offiziere aller Waffen, darunter von Trägern alter Familienamen, ist die Stellung des Generalgouverneurs Salos erschüttert.

Marokko. Madrid, 19. Jan. Die „Correspondencia Espana“ lenkt die Aufmerksamkeit auf den Umstand, daß während der letzten drei Wochen über ungehörige Ruhe herrschte, Pariser Telegramme die Lage in Rabat, Tanger usw. in den dunkelsten Farben schildern.

Deutschland und England. Södney, 19. Jan. Gestern wurde hier das 15. deutsche Nationalfest gefeiert.

Die baltischen Beamten und der Gehaltssturz. Karlsruhe, 20. Jan. In den letzten Tagen fanden außerordentliche Bezirksversammlungen des Vereins baltischer Zeichenerer statt, in denen zum neuen Gehaltssturz Stellung genommen wurde.

Rußland. Petersburg, 18. Jan. Die Meldung einiger Blätter von dem bevorstehenden Rücktritt des Vizekonsuls Grafen v. Oken-Soden ist vollkommen grundlos.

Breslau, 19. Jan. Infolge der eintreffenden Verschönerung im Offizierskorps der Festung Wandsch und der Verhaftung zahlreicher Offiziere aller Waffen, darunter von Trägern alter Familienamen, ist die Stellung des Generalgouverneurs Salos erschüttert.

Marokko. Madrid, 19. Jan. Die „Correspondencia Espana“ lenkt die Aufmerksamkeit auf den Umstand, daß während der letzten drei Wochen über ungehörige Ruhe herrschte, Pariser Telegramme die Lage in Rabat, Tanger usw. in den dunkelsten Farben schildern.

Deutschland und England. Södney, 19. Jan. Gestern wurde hier das 15. deutsche Nationalfest gefeiert.

Die baltischen Beamten und der Gehaltssturz. Karlsruhe, 20. Jan. In den letzten Tagen fanden außerordentliche Bezirksversammlungen des Vereins baltischer Zeichenerer statt, in denen zum neuen Gehaltssturz Stellung genommen wurde.

Rußland. Petersburg, 18. Jan. Die Meldung einiger Blätter von dem bevorstehenden Rücktritt des Vizekonsuls Grafen v. Oken-Soden ist vollkommen grundlos.

Breslau, 19. Jan. Infolge der eintreffenden Verschönerung im Offizierskorps der Festung Wandsch und der Verhaftung zahlreicher Offiziere aller Waffen, darunter von Trägern alter Familienamen, ist die Stellung des Generalgouverneurs Salos erschüttert.

es gelte, einem gemeinsamen Feinde gegenüber zu treten. Die Rede machte auf Deutsche und Australier einen tiefen Eindruck.

Eine anarchoistische Verschwörung.

Rio de Janeiro, 20. Jan. (Associated Press.) Die Polizei ist einer anarchoistischen Verschwörung auf die Spur gekommen, welche die Zerstörung eines Teiles der amerikanischen Flotte bezweckt.

Meran, 19. Jan. In Anwesenheit des Erzherzogs Ferdinand Karl, des Offizierskorps, sämtlicher Behörden und eines zahlreichen Fremdenpublikums fand heute Mittag bei herrlichem sonnigem Wetter die feierliche Eröffnung der neuen Dogaewasserleitung statt.

Deutscher Reichstag.

Am Bundesratsstische: Staatssekretär von Bethmann-Sollweg.

Der Präsident Fürst Stolberg eröffnet die Sitzung um 120 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erhält der Präsident die Ermächtigung, dem Kaiser zu seinem Geburtstag die Glückwünsche des Hauses zu überbringen.

In der fortgesetzten Beratung über das Viehschutzesgesetz.

Scheidemann (Soz.): Der Schutz des deutschen Viehschutzes gegen Seuchengefahr ist eine der wichtigsten und dringendsten Aufgaben des Reiches.

Die Grenzsperrung unter allen Umständen strikte aufrecht zu erhalten, sei der Zweck der Vorlage. Von großer Wichtigkeit sei die Entschärfung der Vorlage.

Scheidemann schließt seine Rede: In erster Linie müssen wir die verheerende Arbeit der Junfer beiseiten und zwar durch eine Verringerung des Landtagswahlrechts.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Doeffel (Reichsp.) wendet sich gegen die Ausführungen des Redner. Es handle sich hier nicht um eine Liebesgabe für die Arbeiter, sondern um den Schutz gegen die Seuche.

Volkswirtschaft.

Die Mannheimer Produktenbörse. Die Stimmung am hiesigen Marke ist sehr ruhig, da die von den amerikanischen Märkten gefandenen Schwächeren Kurse...

Die Einnahmen der badischen Staatsbahnen betragen im Dezember 7209880 M. (gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres mehr 32668 M.).

Die Liquidation der Weinhandelsfirma Julius Krafft Sohn, Neustadt a. S., die von uns schon kurz berichtet wurde, wird viel besprochen. Die Firma galt, wie unser Korrespondent berichtet, als eine der bestverwalteten und niemand hätte ihren Zusammenbruch für möglich gehalten.

Härttenbergische Vereinsbank, Stuttgart. Die Bank, die bekanntlich die Vermittlung des Hypothekendarlehens als Nebenberuf betreibt, besitzt ihren Obligationenumsatz nach dem 31. Dezember 1907 verhältnismäßig Halbjahresvergleich mit 11,526 Millionen gegen 11,223 Mill. am 30. Juni.

Häute- und Fellfirma Sal. Klebe I u. Sohn in Kersfeld. In einer hier abgehaltenen Gläubigerversammlung der insolventen Häute- und Fellfirma Sal. Klebe I u. Sohn in Kersfeld wurde mitgeteilt, daß rund 220 000 M. Forderungen von Klebe auf die insolvente Firma Münzschmeier in Frankfurt a. M. bestehen.

auf die Sonderrücklage, den Erneuerungsbestand und als Vortrag zu verbuchen.

Deutsch-Rheinischer Volksbank. Die Gläubigerversammlung der Deutsch-Rheinischer Volksbank beschloß, den Konkurs vorläufig zu hängen.

Sermann Schott & Co. in Rheidt. Der Aufsichtsrat beschloß, nach Abschreibungen von 331 000 M. (1906 210 000 M.) eine Dividende von 10 Prozent (1906 9 Proz.) vorzuschlagen.

Siegerländer Eisenindustrie. Infolge des schlechten Geschäftsganges in der Siegerländer Eisenindustrie werden außer Lohnreduzierungen namentlich auch Betriebs-Einsparungen vorgenommen. Die Rosanbachhütte ist geschlossen, innerhalb zwei Wochen zwei Dejen niedergelassen.

Mechanische Baumwollspinnerei und Weberei in Kaufbeuren. Das Geschäftsjahr 1907 schließt nach Abzug aller Abschreibungen und Verpflichtungen und einschließlich des Vorrates mit einem Reingewinn von 448 483 M. (i. V. 249 040 M.) ab.

Die Mechanische Baumwollspinnerei und Weberei Bahreuth verteilt aus 437 485 M. (289 305 M.) Reingewinn 15 Prozent (10 Prozent) Dividende.

Die Spinnerei Verlach in Augsburg erzielte 194 213 M. (15 692 M.) Reingewinn und verteilt 12 Prozent (i. V. 7 Prozent) Dividende.

Nieler Banken. Der Aufsichtsrat der Nieler Kreditbank schlägt 10 Prozent (i. V. 8) Dividende vor auf das erhöhte Aktienkapital von 25 Mill. M. — Der Aufsichtsrat der Nieler Banken schlägt der am 11. Febr. stattfindenden Hauptversammlung 7,5 Prozent Dividende (i. V. 7) vor.

Die Berliner Schuhwarenhandlung Geit. Lehmann stellte laut 'Kost. Bl.' die Zahlungen ein. Sie offeriert 40 Prozent 145 000 M. Verpflichtungen.

Keller, Zöfle u. Co., Hamburg. Die Konkursverwaltung erscheint jetzt unvermeidlich, da verschiedene Gläubiger der Liquidation nicht zustimmen und mit einigen Differenzen einverstanden sind.

Die Lederwarenhandlung Succardi Gattano u. Georgio in Catania geriet in Zahlungsunfähigkeit und schlägt 42 Proz. vor. Die Forderungen betragen 250 000 Lire, die Aktien 150 000 Lire.

Zahlungseinstellungen. Der Kaufmann Edmund Schramm in Charlottenburg, dessen alte Kupferhandlung vor kurzer Zeit von der Holzgroßhandlung Dan. Brande Söhne in Berlin für annähernd 1 Million M. erworben wurde, ist nunmehr infolge seiner mangelnder Verpflichtungen am Grundbesitzmarkt und infolge mangelnder flüssiger Mittel für die erheblichen Zinszahlungen in Schwierigkeiten geraten.

Die neuen preussischen Anleihe. Die 'Nationalzeitung' bezeichnete als einen Mißerfolg der neuen Anleihe und der preuss. Finanzverwaltung, daß nach der Erklärung des Finanzministers 300 Mill. jährlicher Schatzanweisungen aus der Anleihe hätten getilgt werden sollen, und daß nicht einmal dieser außerordentliche Geldbedarf des preussischen Staates gedeckt worden wäre.

Eine neue Jemengründung. Die 'Vredländer Bl.' erzählt von dem Plane oberösterreichischer Kapitalisten, eine große Zementfabrik in Bronnbach bei Eppeln zu errichten.

Die Mailänder Sparkasse lepte den Diskont von 4 1/2 auf 4 Prozent herab. Man hält eine Diskontermäßigung der Zettelbanken (gegenwärtig 5,5 Prozent) für nahe bevorstehend.

Die russische Staatsbank ermäßigte den Diskont auf dreimonatliche Wechsel bis zu 7 Prozent, auf sechsmonatliche bis zu 8 Prozent und auf neunmonatliche bis zu 8 1/2 Prozent.

Russische Finanzen. Das Wollische Bureau meldet aus Petersburg: Gleichzeitig mit der Ermäßigung des Diskonts durch die Staatsbank wurden für 30 Mill. Kreditbilletts dem Verkehr entsagen und vernichtet. Somit sind von den im letzten Jahre zu Beginn der Getreidekampagne emittierten 100 Millionen Rubel nunmehr 110 Mill. vernichtet.

(Telegraphische Handelsberichte siehe 6. Seite.)

Table with 2 columns: Stock market prices and exchange rates. Includes 'Frankfurter Effektenbörse', 'Schieds-Vorteil', 'Reichsbank-Diskont', and 'Bank- und Versicherungs-Aktien'.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names and prices.

Österreichisches Petroleum notiert bei Weltered. M. 22,70 in Holzbarrel bei Wagonladung. M. 18,90 in Eisenbarrel, per 100 kg. ab Tankanlage Mannheim, verpöht.

Mannheimer Effektenbörse

vom 20. Januar. (Offizieller Bericht)

An der heutigen Börse gelangten Umsätze zur Notierung in Pfalz, Bant-Aktien zu 100 pCt., Süddeutsche Kabelwerke-Aktien zu 126,20 pCt. und in Baderfabrik Waghausel-Aktien zu 127 pCt. Von Industrie-Aktien blieben Portland-Zementwerke Heidelberg zu 147 pCt. gefragt.

Obligationen.

Table with columns for bond types (e.g., Pfalz, Bant, Süddeutsche) and their respective values and prices.

Aktien.

Table with columns for stock types (e.g., Fabrik, Eisenbahnen, Chem. Industrie) and their respective values and prices.

Berliner Effektenbörse.

Berlin, 20. Januar. (Schlußkurse.)

Table with columns for Berlin stock types (e.g., Russennoten, Canada Pacific, Hamburg Paket) and their respective values and prices.

W. Berlin, 20. Januar. (Telegr.) Nachbörse.

Table with columns for Berlin stock types (e.g., Kreditaktien, Diskontokomm.) and their respective values and prices.

Londoner Effektenbörse.

London, 20. Jan. (Telegr.)

Table with columns for London stock types (e.g., Reichsanleihe, China, Italien) and their respective values and prices.

Berliner Produktenbörse.

Berlin, 20. Januar. (Telegramm.) (Produktzettel.) Preise in Mark pro 100 kg. frei Berlin netto Kasse.

Table with columns for product types (e.g., Weizen, Roggen, Hafer) and their respective prices.

Budapest, 20. Januar. (Telegramm.) Getreidemarkt.

Table with columns for Budapest product types (e.g., Weizen, Roggen, Hafer) and their respective prices.

Telegraphische Handelsberichte.

Zur Börsegelehrteform. Der Verein für die Interessen der Fondsbörse in Berlin hat laut 'Frfr. Bz.' an den Reichstag eine Eingabe gerichtet, die Vorschläge zu dem Regierungsentwurf macht.

* Frankfurt a. M., 20. Jan. Die Blei- und Silberhütte Braubach N.-O. Frankfurt/Rhein hat heute an der Börse wieder einen größeren Kursrückgang zu verzeichnen.

* Augsburg, 20. Jan. Die Baumwollspinnerei Wentelebach in Augsburg beantragt laut 'Frfr. Bz.' eine Dividende von 2 Prozent (A. V. 7 Prozent).

* Berlin, 20. Jan. Die Brutto-Einnahmen der Norddeutschen Pacific Bahn betragen im Dezember 1907 Doll. 5.655.590 gegen Doll. 5.758.729 im gleichen Zeitraum des Vorjahres, also Doll. 103.139 weniger.

* Hannover, 20. Jan. Die Hamelner Metall- und Blechwarenfabrik in Hameln befindet sich in Zahlungsunfähigkeit und bietet ihren Gläubigern 35 Prozent, wenn sie laut 'Frfr. Bz.' einem außergerichtlichen Vergleich bis zum 21. d. Mts. zustimmen.

* Prag, 20. Jan. Die Hercegovinische Holzindustrie et al. hat laut 'Frfr. Bz.' die Hölzpreise um 2 1/2 Kronen.

* Wien, 20. Jan. Die Wiener Kohlenhändler hielten laut 'Frfr. Bz.' heute eine Sitzung ab, um die Kontingentierung des oberösterreichischen Kohlenverkehrs für Wien zu erörtern.

* New York, 20. Jan. Hervorragende Weichkohleninteressen verringern laut 'Frfr. Bz.' die Förderung um 60 Prozent.

* Baltimore, 20. Jan. Die Brutto-Einnahmen der Baltimore and Ohio Bahn betragen im Dezember 1907 Doll. 5.635.000, das sind gegen den gleichen Zeitraum des Vorjahres weniger Dollars 1.065.000.

mit dem Auslande nahezu unmöglich, da unsere Mühlen hier am Plage sehr viel höhere Preise zahlen, und die Gebote von drüben wenigstens um 2 sh. von England und 8-10 Mark vom Kontinent erhöht werden müssen, um ein Exportgeschäft zu erlauben.

* Southampton, 17. Jan. (Drohbericht der Amerikan Pine Southampton) Der Schnelldampfer 'Philadelphia' am 11. Jan von New-York ab, ist heute nachmittags hier angekommen.

* New-York, 18. Jan. Drohbericht der American Pine Southampton. Der Schnell-Dampfer 'New-York' am 11. Januar von Southampton ab, ist heute nachmittags hier angekommen.

* Bremerhaven vom 19. bis 25. Jan. 1908. Kaiser Wilhelm II. am 21. Jan. nach New-York über Southampton-Cherbourg, Bremen am 22. Jan. nach Australien, 'Santambura' am 23. Jan. nach Baltimore, 'Neckar' am 25. Jan. nach New-York direkt, 'Göttingen' am 25. Jan. nach dem La Plata.

Marx & Goldschmidt, Mannheim

Telegramm-Adresse: Margold. Fernsprecher: Nr. 56 und 1637 20. Januar 1908. Provisionsfrei!

Table with columns for company names (e.g., K.G. für Mühlenbetrieb, Kaiser Wilhelm II.) and their respective values and prices.

Verantwortlich: Für Politik: Dr. Fritz Gebelmann; für Kunst, Belletristik und Vermischtes: Alfred Becken; für Lokales, Provinziales u. Gerichtszeitung: Rich. Schindler;

BEI SCHUPPENBILDUNG, HAARAUSFALL u. epärllichem HAARWUCHS ist u. bleibt MAINZER GLYCERIN-OEL-HAARWASSER stets das BESTE!

TURK & PABST'S Anchovy Paste. Sardellen-Butter. Rühmlichst bekannte.

Sämtliche Juwelenarbeiten mit u. ohne Zugabe der Steine, auch jeder Angabe, alle einschlägigen Reparaturen liefert in bester Ausführung 1908! Juwelierwerkstätte Apol, O 7, 13, (Laden.)

Tel. 1055 Beissbarth & Hoffmann A.-G., Mannheim-Rheinau. Tel. 1055

Einzig Fabrik am Platze für Holz- und Stahlblech-Rolläden, Jalousien, Marquisen und Rollschutzwände.

76624

Reparaturen an Rolläden und Jalousien prompt und billig durch nur geschulte Monteure.

Stellen suchen

Repräsentationsfähiges Fräulein, erfahren, geschäftstüchtig und energisch, sucht Stellung...

Trauer-Hüte

neueste Modelle, in enormer Auswahl von Mk. 4.- an empfiehlt Gustav Frühau, E 2, 16.



Crauringe

D. R. P. - ohne Lötlage, lassen Sie sich durch mich billigen bei...

G. Fesenmeyer

Jedes Uhrwerk erhält eine geschaltete Schwarzwälder Uhr gratis.

Pianist Nulmeyer

4 3, 11 elegantier Anzüge u. Paletots sowie Reparaturen aller Art...

Telegr.-Anr. Fischer-Riegel

Spezial-Abteilung für Trauer-Konfektion

Gostumes, Männer u. Kinder-Garaerobe in bekannt grosser Auswahl stets am Lager. L. Fischer-Riegel, Mannheim, Ger. 1682a.

Trauerbriefe Dr. B. Baas Buchdruckerei, S. m. b. H., E 6, 2.

Eine Riesenauswahl in

Möbel

jeder Stil-, Farb- u. Holzart belie ich Verlobten u. Interessenten

- 48 compl. Schlafzimmer, 90 Wohnzimmer, 34 Speisezimmer, 27 Herrenzimmer, 14 Salons, 64 Küchen

Nur allererste Fabrikate. Aussergewöhnlich billige Preise.

66958

Strong reelle branchekundige Bedienung.

H 5, 1-4 u. 22

Fr. Rötter

H 5, 1-4 u. 22

Anzug aus dem Standesamts-Register für die Stadt Mannheim.

- Januar. Verlobete. 8. Eisenbörer Hrg. Kater und Marg. Amrein geb. Kreuz...

- Januar. Geburten. 9. Eisenbörer Aug. Horn und Rosa Hild...

- Jan. 3. Schulmeister Joh. Mey Hohenberg e. S. Paul Josef...

- 1. Konrader Georg Philipp Wagner e. T. Maria Johanna...

- 11. Direktor Franz Wollschilt e. T. ohne Vornamen...

- 9. Kaufmann Gustav Wilhelm Berneder e. S. Walter Gustav...

- Januar. Geburten. 9. Peter Wilhelm, S. d. Heizers Joh. Leonh. Hofmann, 3 T...

- 12. d. verh. Buchdrucker Franz Eisenbarth, 21 J. 1 M...

- Jan. 9. Friedrich Mey, Zementierer und Anna Klein...

- 9. Adam Roth, Fabrikarbeiter und Luise Karol. Wintler...

- Jan. 9. Joh. Wilhelm Hrg. Sauerbrunn, Stadtpfarrer und Hedwig Karol. Maria Schrade...

- Jan. Geburten. 9. Marie Anna, T. v. Joh. Heinrich, Schlachthofarbeiter...

- 8. Rosa Anna, T. v. Lud. Koch, Hofenarbeiter...

- Jan. 8. Marie geb. Schwall, Ehefrau v. Wilhelm, geb. Aug. Hebrich...

- 13. Friedrich, S. v. Joh. Zimmer, Tischlermeister, 1 M. a...

Anzug aus dem Standesamts-Register für die Stadt Ludwigshafen.

- Jan. 9. Friedrich Mey, Zementierer und Anna Klein...